Technisches Merkblatt
Casa Nova

1. **Beschreibung** Casa Nova ist eine einkomponentigeParkettversiegelung auf Wasserbasis. Er ist konzipiert für die Beschichtung von Parkett- und Holzfußböden im normal bis millel beanspruchten Wohnbereich. Geruchsarm, nicht brennbar, NMP-frei. Giscode W2+ 2004/42/CE: EU Grenzwert für das Produkt (Kat. Ni): 140 g/l (2007, 2010). Dieses Produkt enthält max 30 g/l VOC
2. **Anwendung** Casa Nova wird unverdünnt in 3 – 4 Schichen gerollt. Nicht unter +15°C Fußbodentemperatur versiegeln. Nur rostfreie Geräte verwenden.
3. **Spezielle Tipps zur Wasser- Versiegelung** Im Gegensatz zu konventionellen, lösemillelbasierten Siegeln sollte Casa Nova in satten Schichten verarbeitet werden, d. h. das Material nicht zu stark ausrollen!
4. **Grundierung** Wenn aus optischen Gründen (Anfeuern des Holzes) die Verwendung einer lösemittelbasierten Grundierung gewünscht wird, so empfiehlt sich Exotengund. Zur Reduzierung der Seitenverleimung kann mit dem Easy Prime grundiert werden.
5. **Trocknung** Bei 23 °C / 50% rel. Luftfeuchte bei einer Roll-/Streich-Schicht: nach ca. 4 – 6 Stunden schleifbar und überarbeitbar. Im Sinne des Holzes ist eine Zwischentrocknungvor dem Folgeauftrag über Nacht einzuplanen. Bei schlechter Lüftung, niedriger Temperatur, anderer Luftfeuchte sowie erhöhter Schichtstärke kann sich die Trocknung erheblich verzögern. Nicht vor 8 – 10 Tagen belasten, Teppiche auflegen oder pflegen. Endhärte wird nach 10 Tagen erreicht.
6. **Verbrauch** Je nach Untergrund und Arbeitsweise: je Roll-/Streichschicht: ca. 100 – 120 ml / m^2 bzw. ca. 8 – 10 m^2 / l
7. **Lagerung und Transport** +5 bis +25 °C, Frostsicher, kühl und trocken transportiert und gelagert im unangebrochenen Originalgebinde mindestens 12 Monate haltbar.
8. **Pflege** Bitte beachten Sie die Pflegeanweisung. Bei nicht freigegebenen Pflegemitteln erlischt die Gewährleistung.

Verarbeitungstemperatur/ - Bedingungen

Siegelmaterial darf prinzipiell nicht unter einer Material-, Boden- und Umgebungstemperatur von +15° C verarbeitet werden, um eine einwandfreie Filmbildung und den normalen Trocknungsverlauf zu gewährleisten. Die optimale Verarbeitungstemperatur liegt im Bereich +18 °C bis + 25 °C. Insbesondere muss darauf geachtet werden, dass direkte Sonneneinstrahlung vermieden wird und bei vorhandener Fußbodenheizung diese rechzeitig abgeschaltet sein muss.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Die Reinigung der Arbeitsgeräte erfolgt sofort nach Gebrauch mit Wasser (Reinigungswasser nicht in die Kanalisation geben).

Sonderhinweise

Unbekannte Holzarten

Wenn unbekannte Holzarten zum Einsatz kommen, muss der Verarbeiter durch Vorversuche die Eignung der Oberflächenbehandlungsmittel prüfen.

Exotenholz-Versiegelung allgemein

Manche Exotenhölzer können Inhaltsstoffe (z. B. sog. Inhibitoren oder mineralische Rückstände) aufweisen, die zu wesentlichen Trocknungsverzögerungen oder / und zu Farbveränderungen führen. Aufgrund der Vielfalt und völlig unterschiedlicher Eigenschaften vieler Exotenhölzer muss grundsätzlich die Eignung verschiedener Siegelprodukte auf diesen Hölzern erfragt werden. Liegen hierzu im Einzelnen keine Erfahrungen vor, so sollte ein Versiegelungstest vorausgehen, um Farbwirkung, Haftung, Trocknungsverlauf zu beurteilen und andere Störungen weitgehend auszuschließen.

Wasserbasierte Siegelprodukte

Kritische Hölzer und Fußbodenkonstruktionen wie z.B. Buche. genagelte Hölzer und alte Fußböden mit schadhaftem Klebstoffbett sollten immer in Verbindung mit Grundierung zur Minimierung der seitenverleimenden Wirkung von Wasserlacken versiegelt werden. Wegen der erhöhten Gefahr des Quelldrucks pro Tag nur 1 Rollschicht aufbringend.

Allgemeine Arbeitsschutz- und Sicherheitshinweise

Kinder-Hinweis: Siegelprodukte generell nicht zusammen mit Lebensmitteln und für Kinder, Unbefugte und Tiere unzugänglich lagern.

Sonstige Hinweise

Unsere Produkte sind grundsätzlich frei von NMP, PCP und Lindan. Für alle Siegelprodukte in der flüssigen Phase gilt im allgemeinen: Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Schutzbrille! Gesichtsschutz tragen. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

Tiere und Pflanzen

Tiere (auch Aquarien) und Pflanzen aus den zu versiegelnden Räumlichkeiten entfernen.

Schlusshinweis

Alle unsere Merkblätter und techno Infonnationen basieren auf umfangreichen Erfahrungen und wollen Sie nach bestem Wissen beraten. Auch einschränkende Informationen und Warnhinweise werden nicht vermieden, um das Fehlerrisiko vermindern zu helfen. Naturgemäß beinhalten Merkblätter nicht lückenlos alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfällen und Besonderheiten, die zum Teil auch durch den vielseitigen Werkstoff „Holz“ gegeben sind. Es kann daher den fachmännischen Verarbeiter nicht von der Rückfrage in Zweifelsfällen, der eigenverantwortlichen Erprobung Vorort sowie der kritischen Aufmerksamkeit bei der Verarbeitung entbinden. Natürlich verzichtet das Merkblatt auch auf Informationen. die man bei Fachleuten also bekannt voraussetzen kann (Fachbuch, Stand der Technik).